

Rheinischer Winterrambur

Malus Rheinischer Winterrambur



Er steht bei uns: im Garten 1. Reihe 5: Baum 5, 6 und 7

- guter Tafel- und Wirtschaftsapfel
- große bis sehr große Frucht mit gelblicher Schale, sonnenseits gerötet
- weißliches Fleisch, halbfein mit zarter Würze
- etwas vorherrschende Säure bei hohem Zuckergehalt
- für Höhenlagen bis 1000 Meter

Wuchs

Wuchs	mittelstark bis stark, Busch
Wuchsbreite	200 - 300 cm
Wuchsgeschwindigkeit	20 - 40 cm/Jahr
Wuchshöhe	200 - 400 cm

Frucht

Apfelfarbe	rotgelb
Erntezeit	Mitte Oktober
Frucht	groß bis sehr groß
Fruchtfleisch	mittelfest

Genussreife Dezember - Mai
Geschmack süß
Lagerfähigkeit Oktober - Mai

Sonstige

Besonderheiten geringer Schnittaufwand, für Höhenlagen bis 1000 Meter
Boden normaler, lockerer Gartenboden
Standort Sonne bis Halbschatten
Verwendung Frischverzehr
Wurzelsystem Herzwurzler

Der Winterapfel 'Rheinischer Winterrambur' gehört **zu den ältesten deutschen Apfelsorten** und ist ein echter Langlagerapfel. Seine großen Äpfel haben eine flachrunde Form mit kräftigen Rippen. Die glatte Schale nimmt zuerst hellgrüne, später hellgelbe Töne mit roten Streifen an. Im Lager färben sich die glänzenden, duftenden Früchte flammend rot. Sein gelblich-weißes Fruchtfleisch schmeckt würzig-süß mit leichter Säure. Von den Äpfeln geht ein starker Duft aus. Bis Oktober reifen die Früchte von (bot.) Malus 'Rheinischer Winterrambur' am Baum. Bis sie ihr volles Aroma ausbilden, benötigen sie weitere zwei Monate Lagerzeit in einem kühlen Raum. Frisch schmecken sie am besten von Dezember bis April. Aus den vielseitigen Früchten lassen sich köstliche Kuchen, Apfelkompott und Apfelsaft herstellen. Die Blütezeit des Winterapfels 'Rheinischer Winterrambur' beginnt nach den Spätfrösten Anfang Mai. Aus den Fruchtknospen öffnen sich zartrosa überhauchte weiße Blütenschalen. Mit einem geeigneten Befruchter in der Nähe, fällt der Ernteertrag deutlich höher aus. Bewährte Sorten sind 'James Grieve', 'Goldparmäne', 'Ontario' oder 'Berlepsch'. Den Pollenaustausch übernehmen die hilfreichen Bienen und Hummeln bei ihrer Nektarsuche.

Der starkwüchsige Winterapfel 'Rheinischer Winterrambur' bildet schnell eine breite Krone mit starken Ästen. Sein jährlicher Zuwachs liegt zwischen 20 und 40 Zentimetern. In einem größeren Hausgarten oder auf einer Streuobstwiese findet der Apfelbaum einen guten Platz. Der extrem robuste Malus 'Rheinischer Winterrambur' liebt luftfeuchte Lagen und wächst in Höhenlagen bis 1000 Metern. Es dauert einige Zeit, bis an einem neuen Standort erste Erträge einsetzen. In der Folgezeit liefert er alle zwei Jahre sehr hohe Erntemengen. An einem sonnigen und geschützten Platz ist die Kultur des Winterapfels 'Rheinischer Winterrambur' einfach. Ein durchlässiger, gleichmäßig feuchter Boden unterstützt einen reichen Fruchtansatz und ein gesundes Wachstum. Zu den unbestrittenen Vorzügen dieser alten Apfelsorte gehört ihr geringer Pflegebedarf und ihre robuste und genügsame Natur. Der Winterapfel 'Rheinischer Winterrambur' ist sehr widerstandsfähig gegenüber den klassischen Apfelpflanzen und Schädlingen.